

# Mit Media Asset Management den Durchblick behalten

DIE VNG-GRUPPE HAT IHRE AUSSENDARSTELLUNG KONZERNWEIT IM GRIFF

## Siegbert Ketelhut

Leiter Öffentlichkeitsarbeit/  
interne Kommunikation

„Die unternehmensübergreifende Abstimmung des Kommunikationsmanagements, die Qualitätssicherung der Kommunikationsmittelproduktion sowie die Geschwindigkeit und Wirtschaftlichkeit der Prozesse zwischen der Unternehmenskommunikation sowie Kundendienst/Marketing mit externen Dienstleistern sind wesentlich für die effektive Öffentlichkeitsarbeit und Vertriebskommunikation der VNG-Gruppe. Mit dem Lösungspaket für Media Asset Management von forcont konnten wir unser zentrales, webbasiertes Agenturportal, auf das alle Beteiligten zugreifen können, in vergleichsweise kurzer Zeit sehr gut umsetzen und so für mehr Qualität, Transparenz und Effizienz im konzernweiten Marketing sorgen.“

**Verbundnetz  
Gas AG**

**D**ie VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) mit Hauptsitz in Leipzig ist eine international tätige Unternehmensgruppe, die aus Russland, Norwegen und anderen Quellen europäische Großkunden und Kommunen zuverlässig mit Erdgas versorgt. Als Unternehmen der Gaswirtschaft besteht VNG seit mehr als 50 Jahren. In Deutschland ist VNG unter den Erdgasimporteuren die Nr. 3 und in Europa unter den Top Ten. 2009 erzielte die Unternehmensgruppe mit rund 700 Mitarbeitern einen Gasabsatz von 183 Mrd. kWh und einen Umsatz von 4,8 Mrd. Euro.

## Kommunikationsprozesse optimieren – keine triviale Aufgabe

Der Aufbau eines durchgängigen Brandings bei VNG stellte eine Herkules-Aufgabe dar, denn jedes Tochterunternehmen hat eigene Publikationen und eigene Strukturen. Bei der Erstellung von Kommunikationsmitteln sind zahlreiche Instanzen bzw. Personen involviert. Neben eigenen Mitarbeitern und einer zentralen Agentur werden weitere Agenturen und Medienpartner wie Druckereien beauftragt.

Da die gesamte Kommunikation über E-Mail bzw. mündlich erfolgte, war eine spätere Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen nie mit Sicherheit gegeben und auch im laufenden Projekt erschloss sich nicht für jeden, in welchem Status sich ein Projekt gerade befand. Festlegung und Einhaltung des Freigabeprozesses hingen vom Kenntnisstand des Verantwortlichen ab. Freigaben waren darüber hinaus immer sehr zeitaufwendig und bei Abwesenheit durch Krankheit oder Urlaub kam es wiederholt zu Verzögerungen.

Es erfolgte keine gesicherte, planmäßige Ablage der einzelnen Projektergebnisse für eine eventuelle spätere Wiederverwendung. Bereichsübergreifende Doppelarbeiten waren daher die Folge. Außerdem kam es immer wieder vor, dass veraltete Grafiken oder Textvorlagen verwendet wurden.

Der gesamte Prozess zur Erstellung und Verwaltung der Kommunikationsmittel war unbefriedigend. Angefangen bei der Beschaffung bzw.



Bereitstellung der notwendigen Daten und Informationen zur Erarbeitung neuer Kommunikationsmittel über die Qualitätssicherung bis hin zur Freigabe und Ablage der Ergebnisse bestand Optimierungsbedarf.

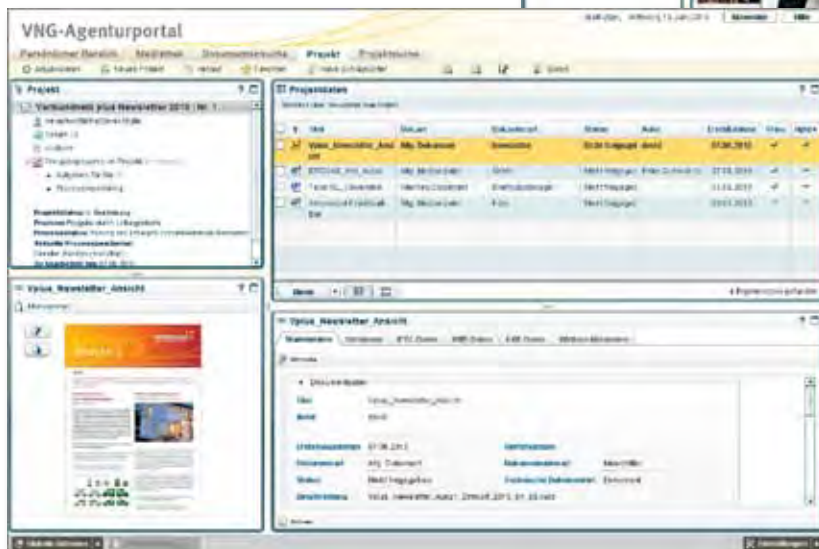
## Hochwertige Kommunikationsmittel transparent und effizient erstellen

Mit dem Agenturportal, das man 2010 basierend auf dem Anwendungsprodukt forcont factory FX I Media Asset Management in Betrieb nahm, konnte das Unternehmen diese Probleme aus der Welt schaffen. Das Portal sorgt für die zentrale Bereitstellung sämtlicher relevanter Daten für alle Beteiligten im Kommunikationsprozess an allen Standorten. Es ermöglicht effiziente und flexible Prozesse, die gleichzeitig ein hohes Maß an Qualität mit sich bringen. Ein Vorstandsbeschluss schuf die Grundlage als deutliches Zeichen dafür, welche hohe Priorität das Thema im Unternehmen genießt.

Mit dem Agenturportal wurde die Basis geschaffen, die die gesamte firmeninterne Kommunika-

Bild rechts: Mediathek mit geöffneten Kontextmenü im Agenturportal der VNG

Bild unten: Projektansicht im Agenturportal



tion im Zusammenhang mit der Erstellung von Marketing-Mitteln unterstützt. Im Zuge dessen wurde der Erstellungsprozess optimiert und die Qualitätssicherung zur Einhaltung von CI- und CD-Vorgaben durch werkzeuggestützte Freigabeprozesse vereinfacht. Aber auch die Kommunikation mit beauftragten Agenturen, Fotografen und Druckereien wurde durch die Plattform erleichtert, da dank eines projektorientierten Berechtigungskonzeptes alle Beteiligten auf das Portal zugreifen können.

Grundlage dafür ist die effektive Verwaltung sämtlicher vorhandener Mediendateien – Fotos, Filme, Logos und Grafiken ebenso wie Gestaltungsvorlagen und alle Druckerzeugnisse, die über die Mediathek für jeden Beteiligten bereitgestellt werden. Die Mediathek ermöglicht es, verfügbare Kommunikationsmittel wiederzuverwenden, was nachhaltig Kosten spart. Darüber hinaus wird die notwendige Transparenz geschaffen, sodass Mehrfachbeauftragung von Fotos oder ähnliche vermeidbare Doppelarbeiten nicht mehr vorkommen können. ■

#### DER NUTZEN IM ÜBERBLICK

- Effektive und zentrale Verwaltung sämtlicher vorhandener Mediendateien wie Foto, Film, Audio sowie der verschiedensten Druckerzeugnisse und Vorlagen
- Optimierung der Kommunikation mit beauftragten Agenturen, Fotografen, Druckereien
- Integrierte Vorgangsteuerung sorgt für Optimierung der Projektarbeit
- Kosteneinsparungen durch Wiederverwendung der verfügbaren Kommunikationsmittel
- Deutliche Qualitätssteigerung, da CI- und CD-Vorgaben eingehalten werden